

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Dienstag, 14. März 1978, 7.45 Uhr:

Gestern Montag sind in Lagen über rund 1400 m geringe Mengen Schnee gefallen. Der Zuwachs beträgt nur strichweise bis 15 cm. Laut Wetterwarte ist heute kurzfristig heiteres Wetter zu erwarten. Trotz kräftigen Winde aus Süd liegt die Nullgradgrenze noch unter 2000 m Höhe.

Die oberflächliche Lockerschicht kann mehrfach in kleinen Lawinen abgleiten. Diese bringen aber auch für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen keine wesentliche Lawinengefahr. An exponierten Stellen unter besonnten Steilflanken ist jedoch etwas Vorsicht zu empfehlen.

Im Tourenbereich bleibt durch Neuschnee und Winde aus drehenden Richtungen eine mäßige und örtlich beschränkte Schneebrettgefahr, vorwiegend in Kammlagen praktisch aller Hangrichtungen, bestehen. Auch auf Selbstauslösung kleiner Lockerschnee- und Schneebrettlawinen im besonnten Steilgelände ist zu achten. Die Tourenbedingungen sind jedoch als brauchbar zu beurteilen, da der Schifahrer mit alpiner Erfahrung und überlegter Wahl der Aufstiegs- und Abfahrtsrouten den Gefahrenstellen ausweichen kann.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband  
ab Mittwoch, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

---

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom .. Dienstag, 14. März 1978, 8<sup>00</sup> Uhr:

- Neuschnee: ..... bis 10 cm .....
- Wind: ..... im Gipfelniveau kräftig aus Süd bis Südwest .....
- Temperatur in 2.000 m: ..... anstiegend von -5 auf -1 Grad .....
- in 3.000 m: ..... von -10 auf -7 Grad .....
- .....
- Wetterlage: ..... kurzes Zwischenhoch mit Föhn .....
- ..... größte Störung voraussichtlich morgen .....
- .....
- Lawinensituation Straße: ..... klare Schneedecke, keine .....
- ..... wesentliche Gefahr, etwas Vorsicht .....
- ..... unter besonnten Steilflanken .....
- .....
- Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: ..... mäßig, .....
- ..... etlich beschrankte Schneebrettgefahr, .....
- ..... meist nur in Kantenlagen, aber .....
- ..... praktisch in allen Hauptrichtungen .....

---

Ergeht an: Telex 05-3157  
05-3153